

Zwischen Hoffnung und Ausweglosigkeit - zur emotionalen Situation des Therapeuten bei krisenhaften Behandlungsverläufen

In dem Vortrag über die Behandlung von Patienten mit chronischer, behandlungsresistenter Depression wird ein besonderer Schwerpunkt auf die emotionale Situation des Therapeuten gelegt. Es geht in diesen Ausführungen darum, wie der Therapeut in einem schwierigen Spannungsfeld zwischen Hoffnung und Vergeblichkeit seine therapeutische Professionalität immer wieder gewinnen kann. Dabei geht es vor allem darum, die individuellen Arbeitsmodelle trotz ständiger Gefährdung zu aktivieren und zu bewahren. Es werden Kernelemente professioneller Psychotherapie postuliert, die diesen Prozess unterstützen können.

Prof. Dr. Ralf Zwiebel